



42 26 Grundlagen der Radverkehrsplanung

Rechtliche Rahmenbedingungen,
maßgebliche Regelwerke, strategi-
sche Planung und praktische Um-
setzungen

Online-Seminar
am 20./21.05.2026

Institut
für Städtebau
und Wohnungswesen
München

Schwanthalerstraße 22
80336 München

Fon 089 54 27 06-0
Fax 089 54 27 06-23

office@isw.de
www.isw-isb.de

Institut
für Städtebau
Berlin

Bismarckstraße 107
10625 Berlin

Fon 030 2308 22-0
Fax 030 2308 22-22

info@staedtebau-berlin.de
www.isw-isb.de

Trägerin:
Deutsche Akademie
für Städtebau und
Landesplanung e.V. (DASL)

Der Radverkehr ist ein zentraler Baustein nachhaltiger Mobilität und stellt Kommunen vor wachsende planerische, rechtliche und strategische Anforderungen. Dieses Seminar vermittelt fundiertes Fachwissen zur zeitgemäßen Radverkehrsplanung und unterstützt Fachleute dabei, Radverkehr als integrierten Bestandteil einer zukunftsfähigen Mobilitätsplanung erfolgreich umzusetzen.

Im Seminar erhalten die Teilnehmenden einen systematischen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen, maßgeblichen Planungsgrundsätze und einschlägigen Regelwerke der Radverkehrsplanung – insb. werden die Änderungen rund um die neue ERA und RAST, die 2026 erscheinen sollen – aufgegriffen. Besonderes Augenmerk liegt darauf, die Logik und Anwendung dieser Regelwerke zu verstehen und sicher in der Praxis anzuwenden.

Darüber hinaus wird Radverkehrsplanung als strategische Aufgabe betrachtet und erläutert: von der Zieldefinition über konzeptionelle Ansätze bis hin zur konkreten Umsetzung. Anhand aktueller Beispiele und gelungener Projekte werden verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten einer zukunftsfähigen Radverkehrsinfrastruktur aufgezeigt und diskutiert.

Im Anschluss an die fachlichen Inputs wird es stets ausreichend Zeit für Rückfragen und Diskussionsbedarfe geben.

REFERIERENDE

- Jörn Büttner, Radverkehrsbeauftragter, Stadt Aschaffenburg
- Paul Fremer, Geschäftsführer, Planungsgesellschaft RV-K
- Peter Gwiasda, VIA Köln
- Michael Haase, 2:OST Verkehrsplanung, Dresden
- Daniel Hammer, Fachabteilung Verkehrsplanung, Stadt Tübingen
- Nina Hinz, Sachgebietsleitung Verkehrsordnung, Stadt Ulm
- Jessica Klinkhardt, Projektleitung, INOVAPLAN GmbH
- Bastian Reuße, W2K Rechtsanwälte Partnerschaft
- Tobias Schönefeld, Büroinhaber, SVU Dresden
- Jörg Thiemann-Linden, Freier Stadt- und Verkehrsplaner, Bonn

Anmeldung: Bitte melden Sie sich direkt über unsere Website an: <https://www.isw-isb.de/programm/42-26-grundlagen-der-radverkehrsplanung-11828>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Website unter <https://www.isw-isb.de/service/teilnahmebedingungen-agb>

Teilnahmegebühr: Die Teilnahmegebühr beträgt 320,00 EUR.

Fortbildungsnachweis: Sie erhalten vom ISW eine Teilnahmebestätigung. Die Anerkennungsverfahren bei der AKH, AKNW und AKBW sind noch nicht abgeschlossen.

Auskünfte: Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Laureen Nievel (Tel. 089-542706-13 oder nievel@isw.de), für organisatorische Auskünfte an unser Sekretariat (Tel. 089-54 2706-0 oder office@isw.de).

Tag 1 – Mittwoch, 20. Mai 2026

- 08:50 Öffnung des digitalen Veranstaltungsraums
- 09:00 Begrüßung und Einführung**
Laureen Nievel, ISW
- RECHTLICHE GRUNDLAGEN
- 09:15 Das Fahrrad und die STVO**
Rechtliche Rahmenbedingungen, Anordnungsbefugnisse, Handlungsspielräume
Bastian Reuße, W2K Rechtsanwälte Partnerschaft
- 09:45 Planungsgrundsätze und technische Regelwerke – Verständnis und Anwendung**
insb. ERA R2, H RSV, RASt 06, H Fahrradparken
Michael Haase, 2:OST Verkehrsplanung
- 10:45 Pause
- 11:00 Die Logik der Straßenverkehrsbehörden**
Rechtlicher Rahmen, Ermessensspielräume, Abwägung, Zusammenarbeit mit planenden Abteilungen
Nina Hinz, Stadt Ulm
- EXKURS
- 11:30 Gute Praxis hier und dort: Streifzug durch verschiedene Länder**
Jörg Thiemann-Linden, Freier Stadt- und Verkehrsplaner
- 12:00 Mittagspause
- PLANEN UND GESTALTEN
- 13:00 Strategische Radverkehrsplanung: Vom Netz zur Maßnahme. Wie mache ich meine Stadt fahrradfreundlich?**
Peter Gwiasda, VIA Köln
- 14:00 Pause
- 14:10 Praxisbeispiel: Radverkehrskonzept der Stadt Tübingen**
Daniel Hammer, Stadt Tübingen
- 14:40 Ende des ersten Tages

Tag 2 – Donnerstag, 21. Mai 2026

- 08:50 Öffnung des digitalen Veranstaltungsraums
- 09:00 Begrüßung und Einführung**
Laureen Nievel, ISW
- INSTRUMENTE UND MAßNAHMEN
- 09:15 Radwege, Fahrradstraßen & Co. Einblicke in den Instrumentenkasten für den Radverkehr**
Definition, Gestaltung/Grundpläne, Wirkungsweise
Paul Fremer, Planungsgesellschaft RV-K
- 10:15 Planung und Gestaltung von Knotenpunkten, Querungen und Signalanlagen**
Formelle und technische Grundlagen, Verantwortlichkeiten, Beispiele
Tobias Schönfeld, SVU Dresden
- 11:00 Pause
- 11:30 Fahrradparken im Straßenraum**
Typen von Abstellanlagen, Standortwahl, Planung, Bau und Umsetzung
Jessica Klinkhardt, INOVAPLAN GmbH
- 12:00 Praxisbeispiel: Maßnahmen der Radverkehrsplanung in Aschaffenburg**
Jörn Büttner, Stadt Aschaffenburg
- 12:30** Ende des Online-Seminars
- Programmänderungen vorbehalten ---